Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Gesetz- und Verordnungsblätter - digitalisiert

Land Baden

Karlsruhe, 1803 - 1952

Großherzogliche Central-Commission zur Leitung der Wahlgeschäfte

urn:nbn:de:bsz:31-33161

Visual Library

Großherzogliche Central-Commission

zur

Leitung der Wahlgeschäfte.

Carlsruhe, am 4ten Jenner 1819.

Zur schnelleren Beförderung der Wahlgeschäfte, so wie zur Verhütung von Irregularitäten, sieht man sich veranlaßt, die Formen der Register und Abstimmungszettel bey der Wahl der Wahlmänner vorzuschreiben.

In denjenigen Orten, wo nach §. 53. die Abstimmungen in ein Register getragen werden, was überall geschieht, wo nur einer oder wenige Wahlmänner zu ernennen sind, bedient man sich der Registerform Ziff. 1.

Wo die Abstimmung nach §. 54. erfolgt, was in allen größeren Städten der Fall ist, erhält das Register die Form Ziff. 2., und die Wahlzettel, welche bey dieser Abstimmungsweise übergeben werden müssen, sind auf die, unter Ziff. 3. dargestellte Art auszufertigen.

Die Zusammenstellung der, bey der Wahl der Wahlmänner abgegebenen Stimmen, kann durch die Form erleichtert werden, welche Ziff. 4. ausweist.

Es versteht sich, daß da, wo die Zahl der Abstimmenden groß ist, so daß auf einzelne Personen viele Stimmen fallen, deren Nummern in der Breite eines Bogens keinen hinlänglichen Raum finden, durch Einschlagblätter geholfen wird.

Wegen der Formularien, die bey der Wahl der Abgeordneten gebraucht werden sollen, ergeht eine besondere Weisung.

Frhr. von Berstett.

Vdt Rutschmann.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Ziffer 1.

Register

über die Abstimmung zur Wahl der (zwey) Wahlmänner, welche der Wahldistrict (Grünwettersbach) nach der Weisung des landesherrlichen Commissairs (Herrn Obervogt Müller) vom (4ten Jenner 1819.) zu ernennen hat.

Ordnungszahl der Stimmgeber.	Eigenhändige Namens-Schrift der Stimmgeber.	Namen der vorgeschlagenen Wahlmänner.	Stand oder Gewerbe der vorgeschlagenen Wahlmänner.
1.	Christoph Eisenschmidt.	Joseph Bitter. Sauer der ältere.	Nagelschmidt. Vogt.
2.	Friedrich Grün der Aeltere.	Joseph Bitter. Sauer der Aeltere.	Nagelschmidt. Vogt.
3. u. s. w.	Joh. Erb. u. s. w.	Franz Eichelgrün. u. s. w.	Bauer. u. s. w.

Schlußform: Nach Innhalt des Protokolls wurde die ganze stimmfähige Einwohnerschaft auf heute den 10ten Jenner vorgeladen, und nachdem heute Morgen von 8 bis 12 Uhr 45. und diesen Nachmittag von 2 bis 6 Uhr 35. Stimmberechtigte erschienen waren, so wurde das Register mit Nro. 80. geschlossen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Ziffer 2.

Register

über diejenigen Personen, die in dem ersten Quartiere der Stadt Durlach, welches nach der Weisung des landesherrlichen Commissairs N. N. vom 4ten Jenner 8 Wahlmänner zu ernennen hat, unterm 15ten und 16ten ihre Wahlzettel nach Vorschrift des §. 54. der Wahlordnung übergeben haben.

Ordnungszahl der Stimmgeber und der übergebenen Wahlzettel.	Eigenhändige Namensschrift der Stimmgeber.	Stand oder Gewerbe der Stimmgeber.
1.	Bernhard Braun.	Glaser.
2.	Karl Ludwig	Kaufmann
3. ꝛc. ꝛc.		

Nachdem gestern d. 15ten d. M. am 1ten Wahltage 100 Stimmberechtigte, und heute den 16ten, als dem 2ten Wahltage, auf welchen die andere Hälfte aller Stimmberechtigten des 1ten Quartiers vorgeladen waren, weitere 120 ihre Stimmen abgegeben hatten, und Niemand mehr erschienen war, so wurde Abends 6 Uhr das Register mit Nro. 220. geschlossen.

Ziffer 3.

Wahlzettel

zur Abstimmung über die Wahl der (8) Wahlmänner, welche der Wahldistrict (erstes Viertel der Stadt Durlach) zu ernennen hat.

(NB. Diese Nummer ist dieselbe, welche der Zettel im Register erhält.)

Nro.

Ordnungszahl der vorgeschlagenen Wahlmänner.	Namen der vorgeschlagenen Wahlmänner.	Stand oder Gewerbe der vorgeschlagenen Wahlmänner.

Am Schlusse folgt

(Durlach) den 16ten Jenner 1819.

Mit der Unterschrift des Stimmgebers.

Ziffer 4.

Zusammenstellung

der im Wahldistrict Grünwettersbach bey der Wahl der (2.) Wahlmänner, die der District zu ernennen hat, gefallenen Stimmen.

Ordnungszahl der Vorgeschlagenen.	Namen u. Stand der Vorgeschlagenen.	Stimmen, welche die Vorgeschlagenen erhalten haben, mit Hinweisung auf die Nummern des Registers. Nummern des Registers.																Summe der Stimmen, welche jeder Vorgeschlagene erhalten hat.
1.	Sauer der Aeltere Vogt = =	1	2	8	16	50	78	=	=	=	=	=	=	=	=	=		6.
2.	Joseph Bitter, Nagelschmidt =	1	2	6	8	14	20	40	45	45	46	50	58	61	70		u. s. w.	14.
3.	Franz Eichelgrün, Bauer = =	3	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=			1.
4.	u. s. w.																	u. s. w.

Summa sämmtlicher Stimmen = = = = —:· 160.

Es haben 80 Stimmberechtigte gestimmt, und ein Jeder 2. Personen vorgeschlagen, macht = = = = = —:· 160.

Schlußform: Nach obiger Zusammenstellung haben Friedrich Bronn Bäcker-Meister mit 60, und Karl Eichelbrod mit 55, Stimmen, unter allen Vorgeschlagenen die meisten Stimmen erhalten, und wurden daher als Wahlmänner des Districts in das Protokoll eingetragen.